

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2006-04-30

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
Telefon:

Antrag Drucksache Nr.

01109/2006

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Kosten Autorennen

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen, die angefallenen Kosten für das Autorennen nicht als außerplanmäßige Ausgabe zu beschließen.

Begründung

Der Beschluss der StV v. 31.1.2005, die Prüfung eines Autorennens fortzuführen, beinhaltet keinesfalls nach Auffassung der Fraktion Kostenauslösungen von im Jahr 2005 nicht eingestellten Kostenstellen in Höhe von 53000 Euro für ein externes Gutachten und von zusätzlichen Personalkosten in Höhe von ca. 2400 Euro für die zeitliche begrenzte Einstellung auf 400 Euro-Basis eines ehemaligen, mittlerweile verrenteten Mitarbeiters des Verkehrsanlagenamtes. Das Gutachten wurde angefertigt und liegt seit Monaten vor, mit im übrigen für den Baumbestand Schleifmühlenweg/Lennestr drastischen Vorgaben. Es soll nach Mitteilung des OB v. 4.4.06 an die Fraktion noch nicht bezahlt sein. Außerdem erschließt sich der Fraktion nicht die Notwendigkeit einer zeitlich befristeten "Wieder-Einstellung eines ehemaligen Mitarbeiters des (alten) Verkehrsanlagenamtes v. 1.7. - 31.12.2005 allein für die Prüfungsarbeiten für das Autorennen.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

<u>Anlagen:</u>
keine
gez. Manfred Strauß Fraktionsvorsitzender